



Sonntag, 17. November 2019, 17.00 Uhr

Musikwerkstatt Hansa Theater Hörde

Eckardtstraße 4a, 44263 Dortmund - Eintritt: frei

"Es iz geven a zumertog"

"Es war an einem Sommertag"

Die Geschichte des Wilnaer Ghettos im Spiegel seiner Lieder

Die Text-Musik-Collage "Ez iz geven a zumertog" beschreibt anhand von Überlebensberichten, wichtigen historischen Ereignissen und vor allem durch jiddische Lieder die Lebenssituation der jüdischen Bevölkerung im Wilnaer Ghetto auf ganz besondere Weise.

Roswitha Dasch und **Ulrich Raue** lassen Musik erklingen, die den Menschen im Ghetto trotz aller Trauer und Verzweiflung immer wieder Mut und Hoffnung gegeben hat.

"Es ist wichtig, eine Form des Erinnerns zu finden, die in die Zukunft wirkt."

Pressestimme: "Die Früchte eines ungewöhnlichen Engagements konnte man bei einem unter die Haut gehenden Konzert erleben. Wohl niemand verließ den Saal ohne das Gefühl, ein wichtiges Stück Zeitgeschichte (...) erlebt zu haben." Westdeutsche Zeitung

Veranstalter: Werk-und Begegnungszentrum Hörde in Verbindung mit dem Vorbereitungskreis "Hörder Pogromgedenken 9.11.1938" mit Unterstützung der Bezirksvertretung Hörde.